



## **Gendarstellung der Leica Camera AG - Artikel „The Insider“ vom 18. Mai 2023**

**Wetzlar, 22. Mai 2023**

Die Leica Camera AG weist die in dem Artikel des „THE INSIDER“ vom 18. Mai 2023 genannten Vorwürfe in Bezug auf eine Unterstützung des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine entschieden zurück. Die Aussage, dass die Leica Camera AG trotz offizieller Ankündigung eines Exportstopps weiterhin Produkte für die zivile Nutzung nach Russland geliefert hat, ist falsch. Die letzte Lieferung der im Artikel erwähnten Produkte an die russische Tochtergesellschaft fand Ende Februar 2022 statt und indiziert somit, dass die Leica Camera AG kurz nach dem Ausbruch des russischen Angriffskrieges alle relevanten Maßnahmen zur Umsetzung des freiwilligen Exportstopps zeitnah umgesetzt hat. Hierzu gehört auch die Schließung des Leica Store in Moskau und die beschlossene Umsetzung der Liquidation der Gesellschaft Leica Russia Ende 2022. Die Leica Camera AG hat sich somit vollumfänglich aus dem russischen Markt zurückgezogen, eine Unterstützung des russischen Angriffskrieges ist somit rein faktisch unmöglich. Auch hat die Leica Camera AG zu keiner Zeit, wie auch in dem Artikel erwähnt, etwaige Sanktionsbestimmungen unterlaufen.

Darüber hinaus dienen die in dem Artikel genannten Produkte rein der zivilen Nutzung im Anwendungsumfeld für Jäger und Sportschützen. Gemäß eines aktualisierten Vorstandsbeschluss Im August 2022 ist es allen Gesellschaften der Leica Camera AG verboten, Geräte und Anwendungen für den militärischen Gebrauch in den Markt zu bringen.

Die in dem Bericht genannten Projekte zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit russischen Unternehmen fanden in einer Phase vor dem Ukraine Krieg statt und sind seit geraumer Zeit abgeschlossen. Die Art der Zusammenarbeit hat sich rein auf die Nutzung ziviler Anwendungen im Umfeld der Photographie bezogen.

Die in dem Artikel erwähnten Tätigkeiten der Leica Geosystems AG stehen in keinerlei Zusammenhang mit der Leica Camera AG, da es sich um zwei rechtlich getrennte und wirtschaftlich unabhängig agierende Firmen handelt.

Die Leica Camera AG behält sich vor, mögliche rechtliche Schritte aufgrund der Verbreitung falscher Aussagen zu unternehmen.

Abschließend ist anzumerken, dass die Online Plattform „The Insider“ keinen Aufschluss über den konkreten Verfasser des Artikels darlegt, respektive kein Impressum vorhanden ist.